

Niederschrift

aufgenommen anlässlich der 5. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Moosburg, welche am Montag, den 13. November 2023, mit dem Beginn um 18.00 Uhr (Ende: 19.12 Uhr) im Gemeindezentrum Schallar, Feldkirchner Straße 2, 9062 Moosburg, stattgefunden hat. Nachfolgend angeführte Personen haben an der Sitzung teilgenommen.

Mitglieder des Gemeinderates:

Vorsitzender:

LABg Bgm GAGGL Herbert, GAGGL
1.Vzbgm. BRUNNER Astrid, GAGGL
HORVAT Anna Katharina, GAGGL
STRABONIG Josef, GAGGL
SICKL Helmuth-Hubert, GAGGL
DOMÄNIG Martin, Bed, GAGGL
RAU Alexandra, GAGGL
SCHWARZFURTNER Eckart, GAGGL
KUPPER Jürgen, FPÖ
MALLE Georg, GEMA
JANACH Michael, BSc, GEMA
DELLEMESCHNIG Georg, BSc, GEMA
Ing. KULTERER Sibylle, GEMA
GRÄBL Bernhard, FPÖ
MÜLLER Eva Maria, FPÖ
KOGLER Ines, FPÖ
JAKOPITSCH Florian, FPÖ
Ing. WASSERMANN Marco, SPÖ

Entschuldigt:

2.Vzbgm. Gruber Roland, MBA, MAS
Mag. MOSSEGGER Ferdinand, GAGGL
BRUNNER Heinz, GAGGL
Ing. PRIEB Daniel, GEMA
STAUDACHER Stefan, SPÖ

Ersatzmitglieder:

JANACH Melanie, GEMA
TSCHERNE Wolfgang, SPÖ
WERNIG Wolfgang, GAGGL
MADRITSCH Michael, GAGGL
FISTER Georg, GAGGL



Schriftführer:

AL PICHLER Norbert, MAS MBA MLS

Herr LAbg. Bgm. Herbert Gaggl führt aus:

Die Mitglieder wurden gem. § 35 Abs. 2 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung – K-AGO, LGBl. Nr. 66/1998, vom Bürgermeister unter Bekanntgabe der Tagesordnung zur Sitzung einberufen.

Bei dieser Sitzung ist der Gemeinderat beschlussfähig, wenn mit dem Bürgermeister oder seinem Stellvertreter, mindestens zwei Drittel seiner Mitglieder anwesend sind. (§ 37 Abs. 1, Kärntner Allgemeine Gemeindeordnung, LGBl. Nr. 66/1998). Da alle Bestimmungen des § 35 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung, K-AGO, leg.cit. beachtet wurden und der Gemeinderat mit 18 anwesenden Mitgliedern und 5 Ersatzmitgliedern beschlussfähig ist, sind die in dieser Sitzung gefassten Beschlüsse gültig.

Der Vorsitzende stellt nunmehr fest, dass gegen die Tagesordnung kein Einwand erhoben wird und vor Eingang in die Tagesordnung gemäß § 46, Kärntner Allgemeine Gemeindeordnung – K-AGO, LGBl. Nr. 66/1998, eine Fragestunde abzuhalten ist. Es ist keine Anfrage eingelangt.

Tagesordnung

1. Nominierung zweier Mitfertiger für die Niederschrift dieser Sitzung
2. Nachwahl eines Mitgliedes des Kontrollausschusses
3. Bericht, Beratung und Beschlussfassung betreffend die Anpassung der Abfallabfuhr- und -beseitigungsgebühren
4. Bericht, Beratung und Beschlussfassung betreffend Einreichung des Leader Projektes „Zum Glück stärken wir die Macher:innen“
5. Bericht, Beratung und Beschlussfassung betreffend die Abschreibung bzw. Übernahme von Wegflächen und die Herstellung der Grundbuchsordnung

Erledigung der Tagesordnung

1. Nominierung zweier Mitfertiger für die Niederschrift dieser Sitzung

Antrag:

Herr LAbg Bgm Herbert Gaggl stellt an den Gemeinderat den Antrag, der Gemeinderat möge eine Mitglied der Liste GAGGL, Josef Straßonig, und ein Mitglied der Liste FPÖ, Jürgen Kupper, als Mitfertiger bestellen.

Beschluss:

Für den Antrag: 23 Stimmen

Der Bürgermeister stellt fest, der Antrag wurde mit 23 Stimmen zum Beschluss erhoben.

2. Nachwahl eines Mitgliedes des Kontrollausschusses

Herr LAbg Bgm Herbert Gaggl führt aus:

Aufgrund des Ausscheidens von Herrn Manfred Muhr als Mitglied des Gemeinderates und des Kontrollausschusses ist die Nachwahl eines Mitgliedes notwendig.

Ich ersuche die anspruchsberechtigte Gemeinderatsfraktion FPÖ um ihren Wahlvorschlag und Unterfertigung desselben vor dem Gemeinderat.

Die Mitglieder der FPÖ-Fraktion unterfertigen den von Herrn GV Bernhard Grässl eingebrachten Wahlvorschlag lautend auf Eva-Maria Müller.

Der Bürgermeister erklärt Frau Eva-Maria Müller als Mitglied des Kontrollausschusses für gewählt.

3. Bericht, Beratung und Beschlussfassung betreffend die Anpassung der Abfallabfuhr- und -beseitigungsgebühren

Herr LAbg Bgm Herbert Gaggl führt aus:

In der letztgültigen Verordnung vom 17.12.2018 (Zahl: 852-1/2018) wurde eine Indexierung der Müllgebühren für die Jahre 2019 – 2023 in Höhe von 2,5 %/Jahr festgelegt.

Um den Gebührenhaushalt trotz gestiegener Kosten der Müllbeseitigung weiter ausgeglichen und wirtschaftlich führen zu können ist eine neuerliche Indexierung für 2024 notwendig. Laut Vertrag zwischen der Marktgemeinde Moosburg und FCC Austria Abfall Service AG ist für 2024 mit einer Erhöhung von rund 7 % zu kalkulieren. Ich schlage vor, dass wir die Gebührenanpassung für 2024 nicht in vollem Umfang weitergeben, sondern mit 5 % weitergeben. Eine Evaluierung soll 2024 stattfinden und dann neuerlich die Gebühren für 2025 beschlossen werden.

Antrag:

Der Gemeindevorstand stellt an den Gemeinderat den Antrag, der Gemeinderat möge eine Erhöhung von 5,0 % für das Jahr 2024 beschließen und die entsprechende Verordnung erlassen.

Müllgebühren Zeitraum 01.01.2024 - 31.12.2024

	Entsorgungsgebühr/ Entleerung	Bereitstellungsgebühr/ Jahr
120-L Tonne 4-wöchig	6,16	56,25
240-L Tonne 14-tätig	11,91	112,52
240-L Tonne 4-wöchig	7,58	112,52
1.100-L Tonne wöchentlich	65,25	515,68
1.100-L Tonne 14-tätig	58,84	515,68
1.100-L Tonne 4-wöchig	39,00	515,68
60-L-Müllsack Abhol-/Sonderbereich	75,78	
60-L-Müllsack individuell	3,68	

Dazu gibt es keine Wortmeldungen:

Beschluss:

Für den Antrag: 23 Stimmen

Der Bürgermeister stellt fest, der Antrag wurde mit 23 Stimmen zum Beschluss erhoben.

4. Bericht, Beratung und Beschlussfassung betreffend Einreichung des Leader Projektes „Zum Glück stärken wir die Macher:innen“

Herr LAbg Bgm Herbert Gaggl führt aus:

Der Bürgermeister begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Mag. Heidemarie Stuck, die die Funktion der Ortskernkümmerin innehat und ersucht um einen Tätigkeitsbericht.

Frau Stuck referiert in der Folge über ihre Tätigkeiten im Rahmen einer Powerpoint-Präsentation.

In weiterer Folge führt Herr LAbg Bgm Herbert Gaggl aus:

Im Rahmen des Ortskernstärkungsprojektes wurde das Leaderprojekt „Innovative Ortskernstärkung“ umgesetzt. Die Umsetzung verläuft sehr erfolgreich. Das Projekt läuft im Jänner 2024 aus.

Es besteht nun die Möglichkeit, um ein neues LEADER Projekt lt. Anlage 1 anzusuchen.

Das Projektvolumen beträgt rund 300.000 Euro netto, wovon 190.000 Euro gefördert werden (120.000 Euro LEADER-Förderung, 70.000 Euro Landesförderung). 97.000 Euro sind von der Marktgemeinde Moosburg aufzubringen und 13.000 Euro sollen über Kurseinnahmen, Sponsoring etc. fließen.

Antrag:

Ich stelle an den Gemeindevorstand den Antrag, der Gemeindevorstand möge beschließen und an den Gemeinderat den Antrag stellen, der Gemeinderat möge beschließen wie folgt:

- Die Projekteinreichung „Zum Glück stärken wir die Macher:innen“ erfolgt über die Marktgemeinde Moosburg Betriebs- und BeteiligungsgesmbH und es ist der Geschäftsführer mit der Umsetzung zu beauftragen.
- Die Marktgemeinde Moosburg haftet für das Projekt und die Aufbringung der notwendigen Finanzierung.

Dazu gibt es Wortmeldungen:

Herr GV Bernhard Grässl:

Wir sind grundsätzlich dafür. Aber das Glück kostet Geld. Ich hätte gerne mehr Sicherheiten. Wir reden dann von 180.000 Euro, die die Gemeinde zahlen müsste. Die Einreichfrist läuft heute ab. Warum hat das so lange gedauert. Wir haben die Müllgebühren erhöht und hier fehlen die Sicherheiten.

Frau Vzbgm. Astrid Brunner:

Wir hatten vor zwei Jahren eine Konferenz der Zukunftsorte. Und es waren zwei Ortskernkümmerer hier und haben einen Vortrag gehalten. Das hat mich beeindruckt. Die Ortskernkümmerei ist eine gute Anlaufstelle.

Herr LAbg Bgm Herbert Gaggl:

Bleiben wir bitte bei den Fakten. Wir können Geld des Gebührenhaushaltes nicht für andere Projekte verwenden und umgekehrt.

Bei dem Projekt ist sehr viel passiert. Die Sicherheit kann keiner geben, dass wir zusätzliche Finanzierungen bekommen. Auch das Leaderprojekt ist noch nicht gesichert. Wir müssen einreichen. Die Einreichung ist ein irrsinniger Aufwand. Das dauert. Ich werde mich bemühen, die Finanzierung auf die Beine zu stellen.

Herr Jürgen Kuper ersucht um 18.55 Uhr um Sitzungsunterbrechung.

Der Bürgermeister unterbricht die Sitzung und führt die Sitzung um 19.08 Uhr weiter.

Herr LAbg Bgm Herbert Gaggl konkretisiert den Antrag um Punkt 3:

Antrag:

Ich stelle an den Gemeindevorstand den Antrag, der Gemeindevorstand möge beschließen und an den Gemeinderat den Antrag stellen, der Gemeinderat möge beschließen wie folgt:

1. Die Projekteinreichung „Zum Glück stärken wir die Macher:innen“ erfolgt über die Marktgemeinde Moosburg Betriebs- und BeteiligungsgesmbH und es ist der Geschäftsführer mit der Umsetzung zu beauftragen.
2. Die Marktgemeinde Moosburg haftet für das Projekt und die Aufbringung der notwendigen Finanzierung.
3. Die Finanzierung der Marktgemeinde Moosburg sollte ca. 25.000 Euro pro Jahr (4 Jahre) betragen.

Beschluss:

Für den Antrag: 23 Stimmen

Der Bürgermeister stellt fest, der Antrag wurde mit 23 Stimmen zum Beschluss erhoben.

5. Bericht, Beratung und Beschlussfassung betreffend die Abschreibung bzw. Übernahme von Wegflächen und die Herstellung der Grundbuchsordnung

Herr LAbg. Bgm. Herbert Gaggl führt aus:

Für die Herstellung der Grundbuchsordnung im Zuge von Grundstücksteilungen bzw. Abschreibung und Übernahme von Wegflächen in die Verwaltung des öffentlichen Gutes ist nach den Richtlinien des Bezirksgerichtes Klagenfurt zusätzlich zur Beschlussfassung für die Übernahme der Wegflächen eine Verordnung des Gemeinderates über die Öffentlicherklärung von Grundstücksflächen als Verkehrsfläche erforderlich.

Antrag:

Der Gemeindevorstand stellt an den Gemeinderat den Antrag, der Gemeinderat möge die Grundstücksveränderungen, Abschreibung und Übernahme in das öffentliche Gut – Straßen und Wege zustimmen, die Kategorisierung dieser Verkehrsflächen mit Verordnung beschließen und die Herstellung der Grundbuchsordnung beim zuständigen Bezirksgericht Klagenfurt herbeiführen:

a) Mirtlweg

Vermessungsurkunde Launoy – Santer, GZ: K1854/23

Das in der Vermessungsurkunde Launoy – Santer Ziviltechniker GmbH, GZ: K1854/23 dargestellte Trennstück 1 (Gesamtfläche 33m²) wird öffentlich erklärt und unter Vereinigung mit dem öffentlichen Weggrundstück Nr. 506 in der KG 72179 Seigbichl als Verbindungsstraße „Mirtlweg“ kategorisiert.

Dazu gibt es keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Für den Antrag: 23 Stimmen

Der Bürgermeister stellt fest, der Antrag wurde mit 23 Stimmen zum Beschluss erhoben.

V e r o r d n u n g

des Gemeinderates der Marktgemeinde Moosburg vom 13. November 2023, Zahl: 612-0/6/2023, mit der gemäß den Bestimmungen der §§ 2, 3, 5 und 22 des Kärntner Straßengesetzes 2017 – K-StrG 2017, LGBl. 91/2020, i.d.g.F. laut Teilungsplan der Launoy – Santer Ziviltechniker GmbH, 9062 Moosburg, GZ: K1854/23 vom 16. Mai 2023, Teilflächen der betreffenden Grundstücke der KG. 72179 Seigbichl in das öffentliche Gut übernommen werden.

§ 1

Alle Trennstücke laut Teilungsplan der Launoy – Santer Ziviltechniker GmbH, 9062 Moosburg, GZ: K1854/23, vom 16. Mai 2023, die zum Eigentum der Marktgemeinde Moosburg – öffentliches Gut zugeschrieben werden, werden übernommen und als Verbindungsstraße „Mirtlweg“ erklärt.

§ 2

Die Verordnung tritt nach Ablauf des Tages in Kraft, an dem sie an der Amtstafel des Marktgemeindeamtes Moosburg angeschlagen wurde.

Für den Gemeinderat
Der Bürgermeister

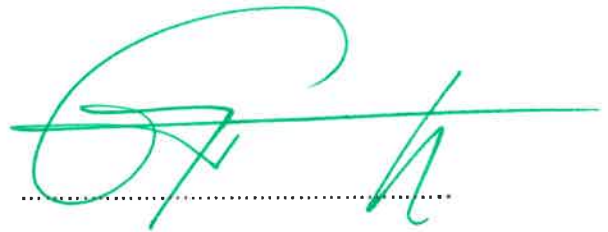
LAbg. Herbert Gaggl

Amtstafel
Angeschlagen am:
Abgenommen am:

Der Bürgermeister schließt um 19.12 Uhr die Sitzung.

Unterschriften:

Der Bürgermeister:
LAbg Herbert Gaggl

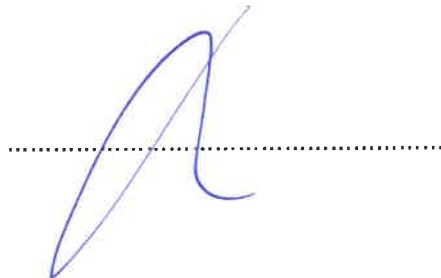


Die Mitfertiger:

Josef Straßonig:



Jürgen Kupper:



Der Schriftführer:
AL Norbert Pichler, MAS MBA MLS